

Wolfspräsenz im Wallis

Einzelabschüsse und Anträge zur Regulierung
Grundlagen



Historie

- Teilrevision des Bundesgesetzes über die Jagd (JSG) wird vom Volk am 27. September 2020 abgelehnt
- Neue Teilrevision des Bundesgesetzes ist in Bern in Arbeit
- Neue Bestimmungen der Eidgenössischen Jagdverordnung (JSV) sind am 15. Juli 2021 in Kraft getreten



Bedingungen für die Anordnung eines Abschussbefehls / Befehls zu einem Regulierungsabschuss

■ Einzelne Wölfe (Artikel 9^{bis} JSV)

- Abschussbefehl in kantonaler Kompetenz (DSIS)

■ Rudel (Artikel 4^{bis} JSV)

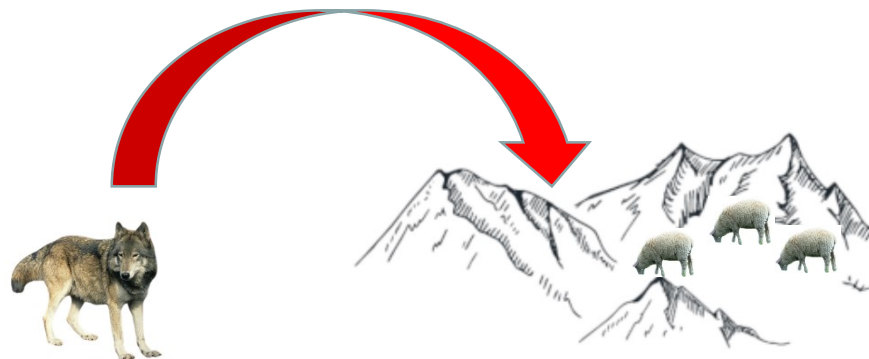
- Vorgängige Genehmigung vom BAFU nötig
- Regulierungsabschuss durch den Kanton angeordnet (DSIS)

■ Paare

- Kein Abschuss möglich



Situation A : Nicht schützbar



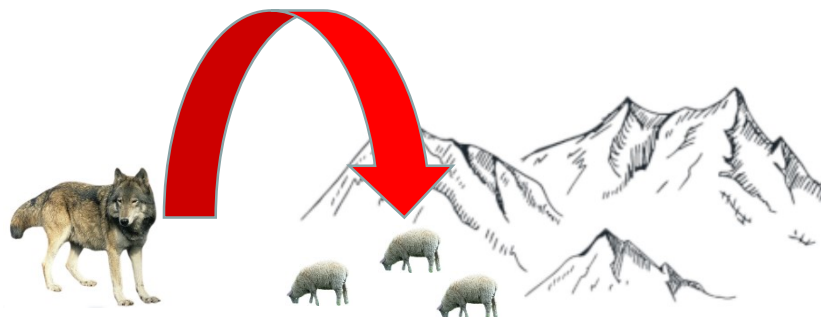
- **Einzelner Wolf** : 10 Nutztiere oder 2 Tiere «Grossvieh» getötet
- **Rudel** : 10 Nutztiere oder 2 Tiere «Grossvieh» getötet + Nachweis der Fortpflanzung des Rudels (innerhalb eines Jahres)



Abschussbefehl oder Befehl zu einem Regulierungsabschuss

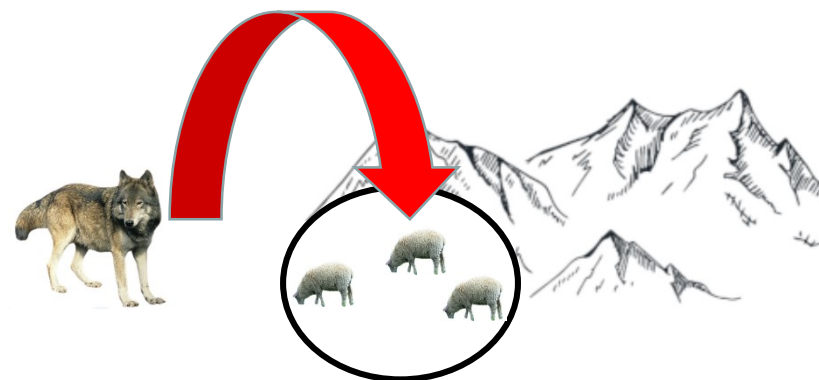
Situation B: Schützzbar

■ Ungeschützt



Kein Abschuss
möglich

■ Geschützt



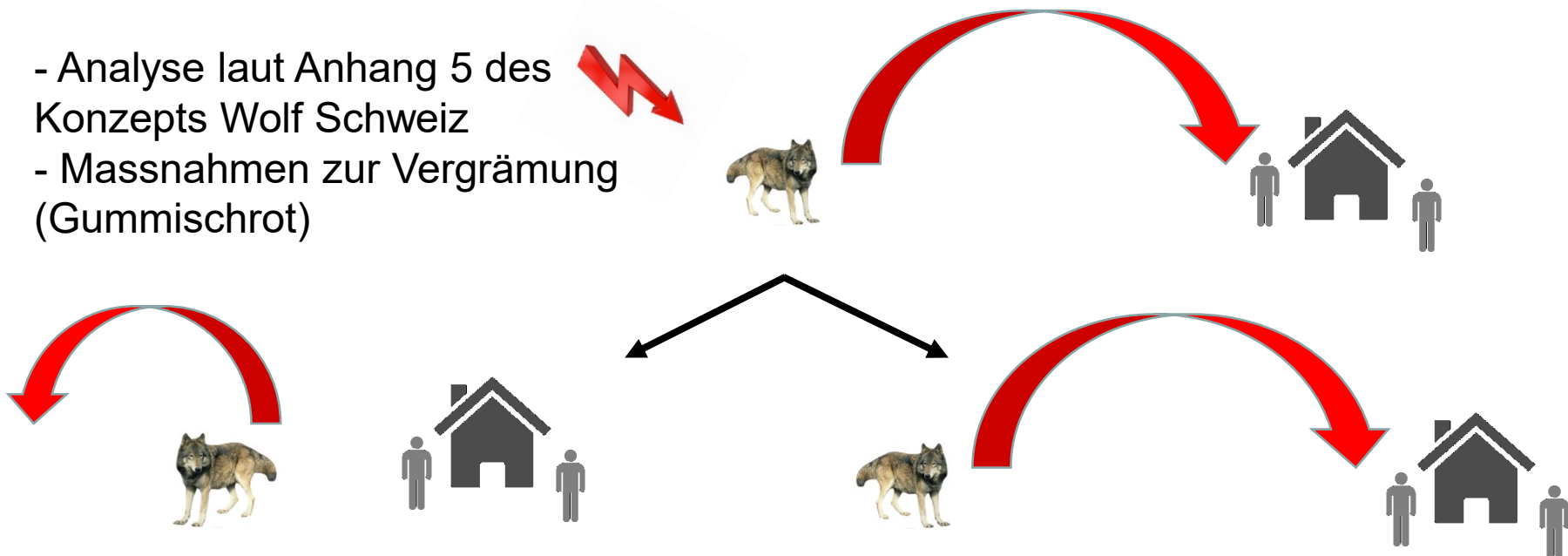
- **Einzelner Wolf** : 10 Nutztiere oder 2 Tiere «Grossvieh» getötet
- **Rudel** : 10 Nutztiere oder 2 Tiere «Grossvieh» getötet + Nachweis der Fortpflanzung des Rudels (innerhalb eines Jahres)



Abschussbefehl oder
Befehl zu einem
Regulierungsabschuss

Situation C : Annäherung an Siedlungen/Menschen

- Analyse laut Anhang 5 des Konzepts Wolf Schweiz
- Massnahmen zur Vergrämung (Gummischrot)



✘ Kein Abschuss möglich

- Problematisches Verhalten (Risiko der Bedrohung von Menschen)
- **Einzelner Wolf**: gemäss polizeilicher Generalklausel
- **Rudel**: Laut Rechtsgrundlagen der JSV



Abschussbefehl oder Befehl zu einem Regulierungsabschuss